

HINWEISE FÜR JURYMITGLIEDER

I. Vor dem Beginn des Wettbewerbs zieht jeder Schüler eine Nummer, die er die ganze Zeit während des Wettbewerbs trägt. An Stelle seines Namens trägt er nur seine gezogene Nummer auf die Arbeitsblätter ein. Diese Nummer gibt gleichzeitig die numerische Reihenfolge der Teilnehmer (TN) während der mündlichen Prüfung an. Den Jurymitgliedern sind die Teilnehmenden nur unter ihrer gezogenen Nummer bekannt. Am Ende des Wettbewerbs und nach Feststellung der Sieger – und nicht am Anfang des Wettbewerbs – werden die Namen der Teilnehmenden in eine Liste eingetragen und bekannt gegeben.

II. Die einzelnen Disziplinen werden in folgender Reihenfolge empfohlen:

1. HÖRVERSTEHEN (Wertung: **max. 10 Punkte** – Arbeitszeit: nach dem 2. Vorlesen – 5 Minuten):

- In dem Raum, in dem diese Disziplin stattfindet, sind nur die Teilnehmenden und die Jurymitglieder anwesend.
- Die Teilnehmenden schreiben ihre Nummer auf das Arbeitsblatt – Der Hörtext wird zwei Mal entweder von einem Kassettenrecorder vorgespielt oder von den Jurymitgliedern vorgelesen.

2. LESEVERSTEHEN (Wertung: **max. 10 Punkte**; Arbeitszeit: max. 10 Minuten):

- In dem Raum, in dem diese Disziplin stattfindet, sind nur die Teilnehmenden und die Jurymitglieder anwesend. Die Teilnehmenden schreiben ihre Nummer auf das Arbeitsblatt.
- Während die Teilnehmenden die Leseverstehensaufgaben lösen, kann ein Jurymitglied die HV-Aufgaben korrigieren.
- Der Juryvorsitzende oder ein anderes Jurymitglied kontrolliert die korrigierten Arbeitsblätter und trägt die Ergebnisse ein.
- Jedes Lehrerblatt enthält die Lösungen und die Bewertungsskala.

3. TEST für alle Kategorien (Bewertung: **max. 30 Punkte**):

- Grammatische und lexikalische Strukturen, Sprichwörter.

4. MÜNDLICHER AUSDRUCK (Kriterien stehen auf jedem beigelegten Merkblatt):

- Die Teilnehmenden treten in der zu Beginn des Wettbewerbs ausgelosten numerischen Reihenfolge an.
- Die begleitenden Lehrer können bei dieser Disziplin anwesend sein, aber sie müssen dann während des mündlichen Wettbewerbs im Raum bleiben. Die begleitenden Lehrer dürfen den Raum weder verlassen noch in den Wettbewerb eingreifen oder den Verlauf anderweitig beeinflussen.

A. Bild/Bildgeschichte/Foto (Wertung: **max. 25 Punkte**; Vorbereitungszeit: **2 Minuten**, Zeit für die Bildbeschreibung: **5 – 8 Minuten**):

Die Schüler haben 2 Minuten Zeit, um sich das Bild/Foto anzusehen.

Sie beschreiben das Bild/Foto oder erzählen eine Geschichte zu dem Bild/zu den Bildern. Die Jurymitglieder stellen Ergänzungsfragen. Dies gilt für alle Kategorien. Im Rahmen einer Kategorie erhält jeder Schüler dasselbe Bild, damit jeder Schüler dieselbe Aufgabe mit den gleichen Fragen und Themen bekommt. Nach dieser Disziplin darf der Schüler den Raum nicht verlassen, er setzt sich hinten in den Prüfungsraum.

B. Freie Rede (Wertung: **max. 25 Punkte**; Vorbereitungszeit: **2 Minuten**, Zeit für die „Freie Rede“: **5 – 8 Minuten**):

Die Jury zieht unter 13 vorgeschlagenen Themen, die jeweils auf einem Los stehen, 3 Themen. Zu allen 3 Themen führen die Jurymitglieder ein freies Gespräch mit dem Schüler. Alle Schüler derselben Kategorie haben die gleichen Themen. Der Verlauf der Prüfung erfolgt wie bei der Bildgeschichte. Die Schüler betreten den Raum nacheinander in der ausgelosten Reihenfolge. Nach dem Gespräch setzt sich der Schüler nach hinten in den Prüfungsraum. Er darf auf keinen Fall den Raum verlassen.

Fragestellungen im Gespräch richten sich nach dem Alter und dem Sprachniveau der Schüler.

Bei dem mündlichen Ausdruck – bei „Bildbeschreibung“ – werden bewertet:

Wortschatz	- 5 Punkte
Grammatik	- 5 Punkte
Inhaltliche Angemessenheit	- 5 Punkte
Gesprächsfähigkeit	- 5 Punkte
Kreativität und Argumentation	- 5 Punkte

Bei dem mündlichen Ausdruck – bei „Freie Rede“ – werden bewertet:

Wortschatz	- 5 Punkte
Grammatik	- 5 Punkte
Inhaltliche Angemessenheit	- 5 Punkte
Gesprächsfähigkeit	- 5 Punkte
Aussprache und Intonation	- 5 Punkte

Die Jurymitglieder werten die Ergebnisse aus. Nach Feststellung der Sieger werden die Schülernamen bekannt gegeben. Dann werden die Namen der Sieger den Organisatoren mitgeteilt. Die Jurymitglieder warten auf die Vorbereitung der Urkunden und Preise. Der Öffentlichkeit werden die Sieger und die Ergebnisse bekannt gegeben, ebenso erfolgt eine Einschätzung des Wettbewerbs. Die Jurymitglieder übergeben den Organisatoren alle Unterlagen, eine Auswertung der einzelnen Disziplinen sowie eine Auswertung des Leistungsniveaus der Teilnehmenden.